

Der Ausschuss bittet, folgende Eingabe für erledigt zu erklären, weil die Stadtbürgerschaft keine Möglichkeit sieht, der Eingabe zu entsprechen:

Eingabe Nr.: S 20/58

Gegenstand:

Bezahlbares ÖPNV-Ticket für Schüler, Azubis und Freiwilligendienstleistende

>

Begründung:

Die Petentin fordert die Stadt Bremen unter Bezugnahme auf den Koalitionsvertrag auf, umgehend ein bezahlbares ÖPNV-Ticket für Schüler, Auszubildende und Freiwilligendienstleistende einzuführen, das Gültigkeit im gesamten VBN-Verbund hat. Dieses Ticket soll es der in Bremen lebenden Petentin ermöglichen, kostengünstig ihren in Osterholz-Scharmbeck liegenden Arbeitsplatz im Rahmen ihres Freiwilligendienstes zu erreichen.

Die Petition wird von 5 Mitzeichnerinnen und Mitzeichnern unterstützt.

Der Petitionsausschuss hat zu dem Vorbringen der Petentin eine Stellungnahme der Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau eingeholt. Ferner hatte die Petentin die Möglichkeit, ihr Anliegen im Rahmen einer öffentlichen Beratung vorzutragen und zu begründen. Unter Berücksichtigung dessen stellt sich das Ergebnis der parlamentarischen Prüfung zusammengefasst wie folgt dar:

Die Einführung eines preislich verbilligten Tickets für Schüler*innen, Jugendliche, Auszubildende und Freiwilligendienstleistende ist eine langjährige Forderung der Gebietskörperschaften des Zweckverbands des Verkehrsverbunds Bremen/Niedersachsen (ZVBN), dem auch die Stadtgemeinde Bremen angehört. Die Ausarbeitung eines entsprechenden Konzepts hat bereits im Jahr 2018 begonnen und soll im Laufe des Jahres 2020 abgeschlossen werden. Anvisiert wird ein monatlicher Preis von 30,40 Euro (365 Euro/Jahr), der im Ergebnis nur geringfügig von der Forderung der Petentin abweicht. Zu klären sind noch letzte organisatorische, rechtliche und finanzielle Randbedingungen, sodass eine wie von der Petentin geforderte sofortige Einführung derzeit nicht möglich ist.